

III.

A u s z u g

aus dem

P r o t o k o l l e

der

am 26. Mai 1841

gehaltenen allgemeinen Versammlung der Gesellschaft des vaterländischen Museums in Böhmen.

§. 2. Nachdem der Geschäftsleiter der Versammlung angezeigt hatte, daß nach einer dem Verwaltungsausschusse eingesendeten Erklärung, Herr Johann Graf von Thun, wegen längerer Entfernung von Prag die Revision der Museums-Rechnungen nicht ferner übernehmen könne, wurden nach dem Vorschlage des Verwaltungsausschusses zu Revisoren der Museums-Rechnungen vom Jahre 1840 von der Generalversammlung einstimmig ernannt: Se. Excellenz Franz Altgraf zu Salm-Reifferscheidt; Heinrich Graf Chotek; der k. k. Appellationsrath Herr Johann Schmidt, und der Hr. Magistratsrath Joh. Borschitzky.

§. 3. Zur Wahl zu Ehrenmitgliedern schlug der Verwaltungsausschuß vor: Se. Excellenz den Herrn Joseph Edlen von Hauer, k. k. wirklichen geheimen Rath, und

Vicepräsidenten bei der k. k. allgemeinen Hofkammer; und den Med. Dr. Chevalier de Carro, ausübenden Arzt in Karlsbad. Die in Vorschlag gebrachten wurden einstimmig von der Versammlung zu Ehrenmitgliedern erwählt.

§. 4. Es wurde dem §. 10 der Grundgesetze gemäß zur Wahl des Präsidenten und vier Ausschußmitglieder durch schriftliche Wahlzettel geschritten.

Zum Präsidenten wurde einstimmig gewählt: Joseph Graf Rostiz.

Zu Ausschußmitgliedern wurden: der austretende Hr. Gubernialrath, Vincenz Julius Edler von Krombholz (wieder erwählt); dann Franz Graf Thun, Johann Ritter v. Neuberger, k. k. Landrath, und Hr. Franz Palacky, ständischer Historiograph des Königreichs Böhmen, gewählt.

Der neuerwählte Präsident sowohl, als die neuerwählten Ausschußmitglieder dankten der Versammlung für das ihnen geschenkte Vertrauen, und versprachen demselben nach ihren Kräften entsprechen zu wollen. Nachdem übrigens die Bitte des Präsidenten: die Versammlung wolle die Erklärung ausdrücklich beifügen, daß sie ihn nur auf die Dauer der nächsten sechs Jahre die Präsidentenstelle einzunehmen berufe, von der Versammlung nicht gewährt ward, fühlte sich derselbe zu der Erklärung verpflichtet, daß seine eigenen persönlichen Verhältnisse es ihm kaum erlauben dürften, die Präsidentenstelle länger als sechs Jahre zu führen, und bat daher die Versammlung, sich dieser seiner hentigen Erklärung erinnern zu wollen.



ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Verhandlungen der Gesellschaft des vaterländischen Museums in Böhmen](#)

Jahr/Year: 1841

Band/Volume: [1841](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [III. Auszug aus dem Protokolle der am 26. Mai 1841 gehaltenen allgemeinen Versammlung der Gesellschaft des vaterländischen Museum in Böhmen 28-29](#)

